

PRESSE-INFORMATION

Neuerscheinung: Baedeker „Kapstadt / Garden Route“ mit besten Tipps rund um den Tafelberg

Mutterstadt Südafrikas zwischen Atlantik und Indischem Ozean

Ostfildern, September 2008. Sein eigenes Schmuckstück in der Goldschmiede-Werkstatt des Gold Restaurants fertigen oder bei Sonnenuntergang auf einem Dreimastschoner durch die Tafelbucht segeln – die besten Tipps für unvergessliche kapmalaische Momente verrät der Baedeker Allianz Reiseführer „Kapstadt / Garden Route“ gleich auf den ersten Seiten. Die Empfehlungen der Redaktion führen schnurstracks zum Jazzbrunch ins „Harvey’s“ oder zu klassischen Konzerten unter freiem Himmel im Kirstenbosch National Botanical Garden. Hilfreich für die Reiseplanung sind unter der Rubrik „Top Sehenswertes“ ausgesuchte Hot Spots vom charmanten und bunten Viertel Bo-Kaap bis zur Garten Eden Route mit ihren verwunschenen Lagunen und weißen Traumstränden. Dreidimensionale Ansichten der fünfeckigen Festungsanlage Castle of Good Hope verraten schon vor der Reise, wo sich historische Möbel und Gemälde befinden. Die 3-D-Ansicht des Stellenbosch Dorp Museums lädt ein, die liebevoll restaurierten Häuser im ältesten Stadtteil der renommierten Universitätsstadt vorab zu erkunden – ein Feuerwehrgewagen anno 1732 inklusive.

Wissensfragen gleich auf der zweiten Umschlagseite wecken die Neugier auf die Südspitze Afrikas. „Wo wird Sekt mit dem Säbel entkorkt?“, „Warum kommen die Wale aus der Antarktis ans Kap?“ und „Was sind Bobotie, Braai und Bredie?“. Angeregt blättert man die Antworten nach und befindet sich schon mitten in der Geschichte über Achim von Arnim, dem „Champagnerbaron“, und seiner Zeremonie für das Dekantieren mittels Säbelhieb.

Ein weiteres spannend geschriebenes Special widmet sich der Entwicklung der politischen Partei African National Congress (ANC) von ihren Anfängen Anfang des 20. Jahrhunderts durch wenige Intellektuelle über blutige Eskalationen bis zur heute stärksten Partei. Nahezu zeitgleich entwickelte sich auch der Jazz. Exilmusiker wie die Symbolfigur des südafrikanischen Jazz, Abdullah Ibrahim, kehrten in den 1990er-Jahren nach Kapstadt zurück. Heute wird gejazzt und gefeiert – legendär ist u.a. das Festival Cape Jazzathon an der Waterfront.

Per Bus oder zu Fuß? Am besten beides, denn im offenen Cape Town Explorer Bus Kapstadt lassen sich in vier Stunden die Highlights des nur vier Quadratkilometer großen Zentrums im Schnelldurchlauf erkunden. Danach führen vier ausgesuchte Touren beispielsweise in den Schmelztiegel der Kulturen mit dem für traditionelles Kunsthandwerk berühmten Greenmarket Square oder einmal rund ums Kap mit atemberaubenden Aussichten vom Chapman's Peak Drive.

Viktorianische Villen im betuchten Seebad Muizenberg, wuchtige Wolkenkratzer auf der Adderley Street, die revitalisierte Waterfront mit rund 500 Läden, Kinos und Theatern und viele weitere Reiseziele beschreibt das rote Kapitel „Sehenswertes von A bis Z“. Detaillierte Karten und ein extra Cityplan helfen bei der Orientierung. Farblich markierte Erleben-Kästen sorgen dafür, dass man je nach Geldbeutel auf seinen Ausflügen bestens speist und nächtigt. Wer es fein und teuer mag, wählt auf der Route 62 von Montagu bis Oudtshoorn die Delikatesse Karoo-Austern im Clarke of Karoo. Wer auf Entdeckungsreise auf der Kaphalbinsel Simon's Town ist, sollte sich die fangfrischen Meerestiere zu erschwinglichen Preisen bei Bertha's nicht entgehen lassen – und das mitten im Yachthafen unter freiem Himmel!

Baedeker Allianz Reiseführer „Kapstadt / Garden Route“

Reiseführer und Karte als Set in praktischer Klarsichthülle

Format 12 x 18,5 cm

320 Seiten

Preis: € 17,95 (D) / € 18,50 (A) / sfr 32,90

ISBN: 978-3-8297-1167-8

Erhältlich überall, wo es Bücher gibt.

Kontakt:

KARL BAEDEKER VERLAG

Brigitte Kehl - Presse -

Marco-Polo-Straße 1 - D-73760 Ostfildern (Kemnat)

Telefon: 0711 4502-245 - Telefax 0711 4502-310

Mail: b.kehl@mairdumont.com

www.baedeker.com

www.mairdumont.com

Text und Cover stehen zum Download bereit unter www.mairdumont.com.